



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Jahresbericht ... des Faches Geographie im Fachbereich 1

Universität Paderborn / Fach Geographie

Paderborn, 1987(1988) - 1996(1997)

7. Paderborner Geographische Studien (PGS)

urn:nbn:de:hbz:466:1-29548

Vom Deutsch-Französischen Jugendwerk zur Durchführung des Fachorientierten
Deutsch Französischen Seminars (mit Exkursionen) in Paderborn

DM 9.487,--

Von ERASMUS zur Fahrt nach Zaragoza (Verhandlungen für eine Kooperation) ECU
1.000,--.

6. Finanzen

Die finanzielle Ausstattung des Faches über den regulären Etat ist nach wie vor unzureichend; durch verschiedene Nachbesserungen konnten jedoch einige Engpässe überwunden werden. Durch Antrag gebundene Sondermittel standen dem Fach darüberhinaus erstmals aus dem Etat "Qualität der Lehre" zur Verfügung.

Finanzierungsprobleme entstehen regelmäßig dadurch,

- daß Anfang des Jahres lediglich ein Minimum an Finanzmitteln zur Verfügung steht, das bereits Ende Februar aufgebraucht ist;
- daß die Etatzuteilung auf dem Weg Verwaltung-Fachbereich erst April/Anfang Mai erfolgt, wobei der ohnehin schwach ausgestattete FB 1 Verfügungsmasse zurückhalten muß, so daß bereits ab Juni oder Anfang Juli die Kasse wieder leer ist, ehe größere Beschaffungen erfolgen konnten;
- daß weitere Zugänge, für die die Geographie dankbar ist, oft zu spät verfügbar werden, daß Beschaffungen nur noch unter äußerstem Zeitdruck erfolgen können.

Die besonderen finanziellen Schwierigkeiten resultieren vor allem daraus, daß das Fach Geographie mittlerweile eine sehr umfangreiche Labor- und Photolaboraustattung sowie Kartensammlung aufweist und im Jahr 1992 durch Drittmittel und Sondermittel eine beachtliche Ergänzung von Geräten zur computergestützten Satelliten- und Luftbilddauswertung erhalten hat. Alle genannten Bereiche bedeuten Folgekosten; in den Haushaltsansätzen der Universität wird die Geographie aber immer noch wie ein "Buchfach" behandelt. Eine Fortsetzung der Probleme ist unter diesen Verhältnissen vorprogrammiert.

7. Paderborner Geographische Studien (PGS)

Seit Gründung der Universität-Gesamthochschule Paderborn im Jahre 1972 erfolgte der schrittweise Ausbau der Geographie als Lehr- und Forschungseinheit des Fachbereiches 1. Nach der ersten Aufbauphase erfuhr das Fach eine unverhoffte Verstärkung durch die Verlagerung der Geographie der Universität Bielefeld nach Paderborn im Jahre 1984 im Rahmen der ministeriellen Strukturmaßnahmen zur Neugliederung der Hochschulen in Nordrhein-Westfalen. Auf diese Weise ist inzwischen ein Lehr- und Forschungspotential erwachsen, das danach verlangt, sich in die wissenschaftliche Kommunikation deutscher und internationaler Fachinstitutionen einzuschalten. Mit dieser Absicht, aber auch um einen Beitrag zu jener Öffentlichkeitsarbeit zu leisten, die sich die Universität Paderborn im ostwestfälischen Raum zum Ziel gesetzt hat, hat das Fach Geographie eine Schriftenreihe ins Leben gerufen, die als "Paderborner Geographische Studien" erscheint.

Entsprechend der personellen Besetzung des Faches erschließen die in unregelmäßiger Folge erscheinenden Bände (2-3 pro Jahr) das bekanntermaßen breite Themenspektrum der wissenschaftlichen Geographie. Mit der PGS-Reihe verbindet sich die Hoffnung und der Wunsch der Herausgeber in Fachkreisen und in der Öffentlichkeit Interesse und freundliche Aufnahme zu finden. Dies scheint sich zu erfüllen, denn nach Erscheinen der ersten Bände ist rege Nachfrage zu verzeichnen.

Vereinbarungen über den wissenschaftlichen Schriftentausch konnten 1992 mit weiteren Reihen getroffen werden. Insgesamt steht PGS nun mit 39 Geographischen Instituten und Gesellschaften im wissenschaftlichen Schriftentausch. Durch teilweise großzügige Ergänzungen mit früheren Bänden einzelner Schriftenreihen, konnte die Verfügbarkeit einschlägiger geowissenschaftlicher Literatur im Fach Geographie deutlich verbessert werden.

Bisher sind vier Bände der Paderborner Geographischen Studien erschienen.

Band 1:

Konrad Rögner: "Geomorphologische Untersuchungen in Negev und Sinai" (Paderborn 1989), 258 Seiten, 29 Abb., 42 Tab., 39 Fotos und 6 Karten, Summary.
DM 68,--

Als Band 2 der "Paderborner Geographischen Studien" wurde eine ausführlich annotierte Bibliographie veröffentlicht, die eine bislang einmalige Datei von mehr als 5000 jüngeren Literaturtiteln zur Bewässerungslandwirtschaft der Erde enthält. In sechs Teilbänden von zusammen 2450 Seiten werden jeweils folgende Themenkomplexe erfaßt:

- Teil 1: Ökologie
- Teil 2: Ökonomie
- Teil 3: Bewässerungstechnik
- Teil 4: Agrarwissenschaft
- Teil 5: Sozialwissenschaft
- Teil 6: Entwicklungspolitik

Ziel der "Geographie der Bewässerung" ist es, die über Jahre hinweg verfolgte Datensammlung einer breiten wissenschaftlichen Öffentlichkeit zugänglich zu machen. In Ermangelung vergleichbarer Bibliographien zu diesem überaus komplexen Problemkreis der Bewässerungslandwirtschaft wird hiermit eine Lücke geschlossen, die von vielen Wissenschaftlern und Praktikern schmerzhaft empfunden wurde. Als Autoren der Datensammlung zeichnen verantwortlich: H.K. Barth, B. Dachner, U. Reineke, K.H. Schäfer, R. Straub.
DM 350,--

Ein besonderer Service, die gezielte Literatur-Recherche (regional oder nach spezifischen Sachgebieten), kann auf Anfrage angeboten werden.

Band 3:

Diethelm Düsterloh: "Paderborn - vom Werden und Wachsen unserer Stadt", Materialien, Unterrichtsentwürfe, Arbeitsmittel (196 Seiten, zahlreiche Abbildungen, sechs Fotos und drei Anlagen in Tasche; DM 32,--).
Nach der Erstauflage von 1991 wurde aufgrund der großen Nachfrage der Druck einer 2. Auflage 1992 von Band 3 erforderlich.

Band 4: Freya Runge & Jürgen Spönemann (Hrsg.): "Landnutzung und Landschaftsdegradation im Tiefland von Kitui und in den Taita Hills (Kenia)".
Mit Beiträgen von: Freya Runge, Susanne Rehling, Christian Etzler und Frank Torkler. 120 Seiten, zahlreiche Fotos, Abb. und Tabellen und 8-Kartenbeilagen in Falttasche; DM 29,--.

Als Band 5 (1993) ist eine Aufsatzsammlung von geographischen Arbeiten aus dem Institut de Géographie, Université du Maine, Le Mans und aus dem Fach Geographie der Universität Paderborn geplant.

Band 6 (1993) soll drei Beiträge über eine physiogeographische Thematik in Westafrika zum Inhalt haben: "Probleme der Desertifikation und

Landnutzungspotentiale in Westafrika (Beispiele aus Mauretanien, Niger und Togo)".

8. Tagungen/Tag der offenen Tür

Tagung des Arbeitskreises für genetische Siedlungsforschung in Mitteleuropa

In der Zeit vom 23.-27. Sept. 1992 tagte der oben genannte Arbeitskreis, dem Archäologen, Historiker und Geographen aus dem gesamten mitteleuropäischen Raum angehören, im Liborianum, dem ehemaligen Kapuzinerkloster. Die örtliche Organisation lag in den Händen von Prof. Düsterloh.

Die Tagung wurde vom Vorsitzenden des Arbeitskreises, Prof. Dr. K. Fehn aus Bonn geleitet. Sie stand unter dem Thema "Entstehung und Entwicklung kleinerer Städte". Neben allgemeinen Forschungsproblemen und -methoden waren auch die kleinen Städte Ostwestfalens Gegenstand von Fachreferaten. Den öffentlichen Eröffnungsvortrag hielt Prof. Dr. M. Balzer vom Fach Geschichte unserer Hochschule. Er referierte zum Thema "Spätmittelalterliche Wüstung und Stadtentstehung im östlichen Westfalen". Auf Fachsitzungen der folgenden beiden Tage berichteten Referenten aus der CSFR, Luxemburg, der Schweiz, Österreich und Deutschland über ihre Forschungen. Eine Exkursion zum Thema "Kleinstädte und Stadtwüstungen im ostwestfälisch-niedersächsisch-nordhessischen Raum" führte die Teilnehmer unter der Gesamtleitung von Prof. Schlegel nach Fürstenberg, Steinhelm, Schwalenberg, Corvey und Karlshafen. "Vor Ort" übernahmen jeweils Spezialisten die Führung. Zum Abschluß der Tagung wurde unter Leitung von Dr. Balzer eine histor.-geogr. Stadtführung in Paderborn angeboten.

Die gute Zusammenarbeit von Universität und Stadt fand am Eröffnungstag ihren sichtbaren Ausdruck in einem Empfang des Bürgermeisters, Herrn MdL Lüke, für die Teilnehmer im historischen Rathaussaal.

Tag der Offenen Tür (am 8.11.92) im Rahmen des 20-jährigen Universitätsjubiläums

Gute Resonanz in der Hochschule und bei interessierten Besuchern fand die Präsentation von Forschungsprojekten aus dem Fach Geographie im Seminarraum des Faches, der in einen Ausstellungsraum umgewandelt worden war. Dokumentiert und erläutert wurden Projekte aus der Problemregion des Golfkriegs (Prof. Barth) ebenso wie Forschungen zur Landschaftsentwicklung in Zaire oder zur Erosionsmessung auf Ackerflächen im Nahraum von Paderborn (Prof. Barth/Dr. Runge, Thomas Jülich).